

# Ev. Kirchengemeinde Beckum

## Stellenprofil

### der 1. Pfarrstelle



Auf Grundlage der aktuellen Gemeindegliederkonzeption diskutiert und beschließt das Presbyterium ein Stellenprofil für die Wiederbesetzung der Pfarrstelle. Es beschreibt die in dieser Stelle zu erfüllenden Aufgaben und Schwerpunkte möglichst konkret.

#### Evangelisch in Beckum

Die Stadt Beckum ist eine mittlere Stadt im Kreis Warendorf in Nordrhein-Westfalen und hat etwa 37.000 Einwohner. Beckum ist Namensgeberin für einen kleinen Höhenzug im Münsterland, die Beckumer Berge. Die südliche Grenze des Stadtgebietes ist zugleich die Grenze zum Kreis Soest und zum Regierungsbezirk Arnsberg. Die Stadt Beckum besteht kommunal aus den Ortsteilen Beckum, Neubeckum, Roland und Vellern.

In Beckum gibt es Kindertagesstätten und alle Schulformen, Sport- und Freizeitmöglichkeiten, verschiedene soziale und kulturelle Angebote in der Nähe sowie gute Erreichbarkeit der umliegenden Zentren (Münster, Hamm, Dortmund, Gütersloh). Beckum ist verkehrsgünstig an der A 2 gelegen.

In den Ortsteilen Beckum und Neubeckum gibt es jeweils eine Evangelische Kirchengemeinde. Beide Kirchengemeinden gehören zum Kirchenkreis Gütersloh. Die Ev. Kirchengemeinde Beckum bildet gemeinsam mit den Ev. Kirchengemeinden Ennigerloh, Neubeckum, Oelde und Wadersloh einen Kooperationsraum mit insgesamt ca. 15.000 Gemeindegliedern.

#### Geschichte der Evangelischen Kirchengemeinde Beckum

Ein Blick in die Geschichte der Kirchengemeinde ist folgendem Link zu entnehmen:

<https://christus-kirche-beckum.de/ueber-uns/geschichte-unsere-gemeinde/>

#### Die Fakten

Die Ev. Kirchengemeinde Beckum hatte bis November 2023 zwei Pfarrstellen mit jeweils 100 % Stellenumfang. Aktuell gibt es nur noch eine Pfarrstelle, die mit 100 % wiederbesetzt wird.

Zum 1.8.2024 hat die Evangelische Kirchengemeinde Beckum 4.000 Gemeindeglieder, darunter 671 Gemeindeglieder zwischen 0 und 20 Jahren und 2.942 Gemeindeglieder älter als 31 Jahre, darunter wiederum 754 Gemeindeglieder älter als 70 Jahre. Diese Zahlen spiegeln sich in den Zahlen der Amtshandlungen der Jahre 2023 und 2024 wider (Stand: 1. August 2024): Taufen: 23 und 20; Konfirmationen: 28 und 27, Trauungen: 6 und 7, Beerdigungen: 77 und 32.

Die Kirchengemeinde wird geleitet vom Presbyterium mit verfassungsmäßigem Bestand von sechs ehrenamtlichen Mitgliedern und einer Pfarrstelle. Ein Platz im Presbyterium ist aktuell nicht besetzt. Im Gemeindebüro sind zwei Gemeindegliedern beschäftigt. Die vielfältigen Aktivitäten in der Kirchenmusik werden geleitet von einem Kirchenmusiker, einem Leiter des Posaunenchores und der Jungbläser(ausbildung) sowie einer Chorleiterin. Neben der Doppelpunkt-Band gibt es den Ökumenischen Kirchenchor, den Gospel-Projektchor, den Posaunenchor, den Jungbläserkreis und die Jungbläserausbildung sowie den KinderKirchenChor. In der Jugendarbeit ist ein teilzeitbeschäftigter Mitarbeiter aktiv. Ab Oktober 2024 ist eine weitere Stelle für eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen im Rahmen eines IPT ausgeschrieben, deren bzw. dessen Aufgabe es ist, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen im Kooperationsraum gemeinsam zu begleiten und weiterzuentwickeln. Das Zentrum der gemeindlichen

Aktivitäten bilden die Christus-Kirche und das gegenüberliegende, großzügig gestaltete Gemeindehaus. Daneben betreibt die Kirchengemeinde den Evangelischen Friedhof und ist Trägerin der Evangelischen Kindertagesstätte „Katharina von Bora“. Ein Pfarrhaus steht nicht zur Verfügung, aber die Kirchengemeinde ist bei der Wohnungssuche behilflich. Drei Wohnhäuser mit vermieteten Wohnungen gehören der Kirchengemeinde.

## Gemeindekonzeption

Die Gemeindekonzeption wurde im Jahr 2014 beschlossen und 2018 überarbeitet. Die Konzeption beschreibt, wie wir unsere Gemeinde verstehen und welche Ziele wir für die nächsten Jahre verfolgen.

### Unser Selbstverständnis

Unser Auftrag als Gemeinde ist, unseren Glauben an Jesus Christus glaubwürdig zu leben und einladend zu feiern. Wir tun dies in evangelischer Freiheit und ökumenischer Offenheit. Dazu suchen wir die Einheit in der Vielfalt, gehen auf Menschen zu und machen uns miteinander immer wieder neu auf den Weg.

### Unser Ziel

Wir wollen eine fröhliche Gemeinde sein, zu der die Gemeindeglieder gerne gehören und bei der sich auch Gäste wohl- und willkommen fühlen. Jeder Einzelne soll sich in das Gemeindeleben einbringen können und zugleich Halt finden für sein Leben. Gruppen, Kreise und Einrichtungen der Gemeinde sollen gut miteinander verbunden sein. Unsere diakonische und kulturelle Verantwortung wollen wir auch über die Grenzen unserer Gemeinde hinaus wahrnehmen.

Die Gemeindekonzeption ist unter folgendem Link zu finden:

<https://christus-kirche-beckum.de/ueber-uns/unser-konzept/>

## Stellenprofil

Bei einer Pfarrstelle mit 100 % Stellenumfang wird nach Terministundenmodell ausgegangen von einer durchschnittlichen, wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden (Fahrzeit: 4,5 Stunden).

Die Hälfte der wöchentlichen Arbeitszeit soll auf Termine und Kontakte entfallen. Die zweite Hälfte dient der Arbeit am Schreibtisch. Die Aufgabenverteilung liegt in Händen des Pfarrers/der Pfarrerin. Bei besonders vor- und nachbereitungsintensiven Terminen kann sich das Verhältnis von Kontaktzeit und Schreibtischzeit verschieben.

Ein Tag in der Woche soll dienstfrei bleiben.

Pfarrstelleninhaber und -inhaberinnen innerhalb des Kooperationsraumes vertreten sich gegenseitig.

Die Kosten für eine Inanspruchnahme von Supervision werden vom Kirchenkreis übernommen.

Erwartet wird, dass nicht nur Bestehendes gepflegt und ggf. auf den Prüfstand gestellt, sondern auch Neues entwickelt wird.

### Handlungsfeld Gottesdienst:

- Der Pfarrstelleninhaber bzw. die Pfarrstelleninhaberin übernimmt Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen sowie besondere Gottesdienste.
- Die Kirchengemeinde hat ein Konzept entwickelt, das an jedem Sonntag zur selben Zeit am selben Ort einen Gottesdienst anbietet, allerdings jeweils unterschiedliche Formate vorsieht:  
Doppelpunkt-Gottesdienst am 1. Sonntag im Monat, Abendmahlsgottesdienst und anschließender Taufgottesdienst am 2. (und 5.) Sonntag im Monat, PLUS-Gottesdienst am 3. Sonntag im Monat, Wortklang-Gottesdienst am 4. Sonntag im Monat sowie z. B. Adventsandachten.
- monatliche Gottesdienste in der Kita „Katharina von Bora“
- Seniorenheimgottesdienste (Julie-Hausmann-Haus, Heinrich-Dormann-Zentrum, Drostenhof und Annahaus) in Kooperation mit Pfarrkolleginnen und -kollegen des Kooperationsraumes

- Schulgottesdienste in den Beckumer Schulen (etwa zur Einschulung, Verabschiedung zum Schuljahresende und zu besonderen Festtagen wie Weihnachten und Ostern)
- Richtwerte: 1,5 Std. zur Durchführung, 6,5 Std. zur Vorbereitung bei Gottesdiensten (bei Gottesdiensten im Team oder mit besonderem Aufwand entsprechend mehr, bei Andachten weniger)

#### **Handlungsfeld Seelsorge und Beratung:**

- Amtshandlungen
  - Taufen und Taferinnerungsgottesdienste
  - Trauerfeiern und Beerdigungen
  - Trauungen und Ehejubiläen
  - Konfirmationen und Konfirmationsjubiläen
- Seelsorge
  - Grundsätzlich: Seelsorgliche Anfragen haben höchste Priorität – sofern erforderlich, sind andere Tätigkeiten zugunsten eines Besuches bei dringendem Bedarf zurückzustellen.
  - Richtwert: ca. 10–20 Besuche pro Monat
  - Besuche bei Geburtstagen sind wichtig, aber bei anderen wichtigen und dringenden Terminen ggf. zurückzustellen.
  - Termine und Besuche bei seelsorglichen Anfragen, bei Krankheit und bei Sterbenden
  - Haus- und Krankenabendmahl auf Nachfrage

#### **Handlungsfeld Diakonie und gesellschaftliche Verantwortung:**

- Präsenz bei Mitgliederversammlungen der Diakonie Gütersloh e.V.

#### **Handlungsfeld Mission und Ökumene:**

- Präsenz bei ökumenischen, kommunalen und lokalen Veranstaltungen

#### **Handlungsfeld Bildung und Erziehung:**

- Konfirmandenarbeit
  - Konfirmandenunterricht an monatlichen Blocktagen mit Konfi-Camp
  - Richtwerte: Durchführung Blocktag: 4,5 Std.; Vorbereitungszeit : 12 Std. (Unterrichtsvorbereitung, Treffen mit Teamern, Material- und Raumvorbereitung); Konfi-Camp: 8 mal 10 Stunden zzgl. 20 Std. Vorbereitungszeit (Unterrichtsplanung, Teamtreffen, Materialvorbereitung).
  - Mit der neu zu besetzenden IPT-Stelle wird ein neues regionales Konzept erstellt.
- Kinder- und Jugendarbeit
  - Begleitung bei regelmäßiger Durchführung von 2–3 Kinderkirchentagen pro Jahr (ein Tag findet im Rahmen der Trainee-Ausbildung statt, einer mit Schwerpunkt „Abendmahl“ und ggf. einer in der Vorweihnachtszeit mit Vorbereitung eines Krippenspiels)
- Begleitung und Gewinnung Ehrenamtlicher
  - Mitwirkung bei der Durchführung eines Trainee-Kurses für Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter
  - Richtwerte: ca. 18 Wochenstunden à 2,5 Std.; Wochenende: 2 x 10 Std. zzgl. Vorbereitungszeit

#### **Handlungsfeld Leitung und Verwaltung:**

- Presbyterium
  - Mitarbeit in Ausschüssen je nach Schwerpunktsetzung
  - Bereitschaft, sich auf Anfrage und bei besonderen Themen auch in anderen Gremien zu engagieren bzw. Termine wahrzunehmen

- Zusammenarbeit
  - Teilnahme an und Leitung von regelmäßigen Dienstbesprechungen
  - Teilnahme an Pfarrkonferenzen und Klausurtagungen des Kirchenkreises Gütersloh
- Personalverantwortung
  - im Falle des Presbyteriumsvorsitzes: Dienstaufsicht für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde
  - Ansprechperson für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Fachaufsicht, Personalgespräche, regelmäßige Mitarbeitendengespräche)
- Sonstiges
  - Beteiligung an Organisation und Begleitung des jährlichen Empfangs für Haupt- und Ehrenamtliche
  - Beteiligung an Organisation und Begleitung von Gemeindefesten
  - auf Anfrage Wahrnehmung von Terminen in Gemeindegruppen und Übernahme thematischer Einheiten
  - regelmäßige Präsenz bei Gemeindeveranstaltungen (Gottesdienste, Konzerte) und Veranstaltungen des Kirchenkreises